

Gemeinde Graal-Müritz  
- Der Bürgermeister -

18181 Graal-Müritz, 06.12.2016

Bezeichnung der Vorlage: **vorläufige Jahresrechnung 2015 der Gemeinde Graal-Müritz**

von Sachgebiet: **Kämmerei**

**zur Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung der Gemeindevertretung**

am: **15.12.2016**

Nr. der Vorlage: G 74 -12/2016

Vorlage wurde beraten im

- Ausschuss für Wasser, Straßen und Wegebau, Ordnung, Sicherheit und Verkehr  
am:  
mit folgendem Ergebnis:
- X Finanzausschuss  
am: 06.12.2016  
mit folgendem Ergebnis: Beschlussfassung durch Gemeindevertretung
- Ausschuss für Bau, Bauleitplanung, Umwelt und Wirtschaft  
am:  
mit folgendem Ergebnis:
- Hauptausschuss  
am:  
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Jugend, Schule, Sport, Kultur, Soziales, Senioren und Wohnungswesen  
am:  
mit folgendem Ergebnis:
- Ausschuss für Tourismus und Kur, Ortsentwicklung  
am:  
mit folgendem Ergebnis:
- X Rechnungsprüfungsausschuss  
am: 23.08., 20.09., 02.11. und 16.11.2016  
mit folgendem Ergebnis: Beschlussfassung durch die GV

**VORLAGE G 74 -12/2016**  
**zur Sitzung der Gemeindevertretung am 15.12.2016**

**Betr.: vorläufige Jahresrechnung 2015 der Gemeinde Graal-Müritz**

- A) Sachstandsbericht**
- B) Stellungnahme der Verwaltung**
- C) Finanzierung und Zuständigkeit**
- D) Umweltverträglichkeit**
- E) Beschlussvorschlag**

Zu A)

Der kommunale doppische Jahresabschluss stellt vergleichbar zum kaufmännischen Abschluss das Ziel der Rechenschaft in den Vordergrund.

Der Jahresabschluss besteht nach § 42 GemHVO-Doppik aus dem Abschluss der drei Rechnungskomponenten Ergebnishaushalt, Finanzhaushalt und Bilanz.

Die vorläufige Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2015 stellt sich wie folgt dar:

Ergebnisrechnung:

*Pkt. 2*

Summe der laufenden Erträge	+ 7.776.601,63 EURO
Summe der laufenden Aufwendungen	- 5.952.217,40 EURO
abzüglich Saldo aus Zinsen	- 370.542,77 EURO
<b>ordentliches Jahresergebnis 2015</b>	<b>+ 1.453.841,46 EURO</b>
<b>Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich</b>	<b>- 400.000,00 EURO</b>
<b>Jahresüberschuss</b>	<b><u>1.053.841,46 EURO</u></b>

Das erzielte Ergebnis 2015 wird nach Beschlusslage auf neue Rechnung vorgetragen.

Das Ergebnis verbessert die Eigenkapitalausstattung (48,4%) der Gemeinde Graal-Müritz.

*Pkt. 3*

Finanzrechnung:

<u>Kontostand zum 01.01.2015</u>	<b>+1.374.557,78 EURO</b>
Saldo Ein- und Auszahlungen	+2.046.682,01 EURO
Saldo aus Zinsein- und -auszahlungen	- 366.897,03 EURO
Saldo aus Investitionstätigkeit	+ 51.428,12 EURO
Saldo aus Krediten	- 633.036,61 EURO
Saldo aus durchlaufenden Geldern	- 14.524,27 EURO
<u>Kontostand zum 31.12.2015</u>	<b><u>+2.483.210,00 EURO</u></b>

*nachrichtlich:*

<i>Zunahme der liquiden Mittel 2015</i>	<i>1.108.652,22 EURO</i>
<i>Zunahme der liquiden Mittel 2014</i>	<i>391.913,29 EURO</i>
<i>Zunahme der liquiden Mittel 2013</i>	<i>540.965,24 EURO</i>

Bilanz

Pkt. 5

Aktivseite (Vermögensstruktur)	<b>41.065.019,05 EURO</b>
Passivseite (Mittelherkunft)	<b>41.065.019,05 EURO</b>

(nachrichtlich: Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr um +498.591,97 €)

Zu B)

Die Verwaltung hat gemäß § 42 GemHVO-Doppik der Jahresrechnung 2015 einen Rechenschaftsbericht und einen Anhang (Erläuterungsteil) mit Anlagen beigefügt. Die Rechenschaftslegung mit dem Geschäftsverlauf des Jahres 2015 ist sehr ausführlich dargestellt und erläutert die Ertrags- Finanz- und Vermögenslage der Gemeinde Graal-Müritz umfangreich.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat in seinen Sitzungen am 23.08.2016, 20.09.2016, 02.11.2016 und am 16.11.2016 eingehend die Jahresrechnung 2015 geprüft. Prüfungsschwerpunkte waren:

Sachgebiet 1/ Allgemeine Verwaltung

- Vergaben Arbeitshefte und Schulbücher Grundschule
- Vergabe Glasreinigung Schulgebäude
- Beschaffung Schulmöbel
- Reisekostenabrechnung
- Sicherheitsstandards der IT Systeme

Sachgebiet 2/ Kämmerei

- Anlagenbuchhaltung
- Abschreibungen auf Forderungen
- Außendienst Vollstreckung
- Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich
- Erhebung der Zweitwohnungssteuer

Sachgebiet 3/ Bauamt

- Reparaturarbeiten Koppelweg 8 und 12
- Sanierung Seniorentreff
- Abschlagsrechnungen Jugendkulturherberge 1. BA

Sachgebiet 4/ Ordnungsamt

- Struktur der Ordnungs-, Buß- und Verwarngelder
- Abrechnung von Personalausweisen

Regiebetrieb Wohnungswirtschaft

- Tischlerarbeiten Ostseering 6 und 19
- Badsanierung Ostseering 6
- Malerarbeiten Ostseering 9
- Kleinvergaben

Die Einschätzung des Rechnungsprüfungsausschusses und seine Feststellungen und Empfehlungen sind dem Prüfungsbericht zur Jahresrechnung 2015 zu entnehmen.

Im Haushaltsjahr 2015 sind überplanmäßige Aufwendungen über insgesamt 941.293,77 € und überplanmäßige Auszahlungen über insgesamt 58.523,54 € angefallen.

Schwerpunktmäßig sind hier zu nennen:

36601.53920000 – 352.029,23 € - außerplanmäßige Abschreibung JuKuHe wegen dauernder Wertminderung (zahlungsneutral)

61100.54310000 – 15.938,94 € - Gewerbesteuerumlage (bedingt durch Mehreinzahlungen)

61100.59300000 – 100.000,00 € - Erhöhung der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich (zahlungsneutral)

61200.51110000 – 436.406,91 € - resultiert aus dem Wechsel einer Beamtenstelle vom aktiven in den ruhenden Bereich (zahlungsneutral)

In der Anlage ist eine Gesamtübersicht enthalten, aus der hervorgeht, dass fast alle überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (rot gekennzeichnet) im jeweiligen Teilhaushalt gedeckt werden konnten.

Abschließend ist aber der Grundsatz der Gesamtdeckung des Haushaltes gegeben, da die Gesamttermächtigungen des Haushaltes 2015 die gesamten Soll- und Ist-Werte für das Jahr 2015 übersteigen.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 06.12.2016 über die Jahresrechnung beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die Beschlussfassung.

Zu C) und D)  
entfällt

Zu E)

**Beschlussvorschlag:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Jahresrechnung 2015 mit seinen 3 Rechnungskomponenten (Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz) zu beschließen und die überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu genehmigen.

Dem Bürgermeister wird für den von der Jahresrechnung 2015 abgedeckten Zeitraum die Entlastung erteilt.

Der Jahresgewinn i. H. v. **1.053.841,46 EURO** wird auf neue Rechnung vorgetragen.

  
\_\_\_\_\_  
Frank Giese  
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: \_\_\_\_\_  
Ja-Stimmen: \_\_\_\_\_  
Nein-Stimmen: \_\_\_\_\_  
Stimmenthaltung: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Dr. Benita Chelvier  
Bürgervorsteherin

\_\_\_\_\_  
Frank Giese  
Bürgermeister